

## Jahresbericht 2017

### Verband

Bildung, Networking und Know-how-Transfer sind die drei tragenden Säulen des Engagements von fmpro. Im Bildungsbereich steht die Weiterbildung über die eidgenössischen Berufsprüfungen sowie die höheren Fachprüfungen und Fachhochschulen im Vordergrund. Die Vernetzung erfolgt über das breite Veranstaltungsangebot und die regionalen und fachlichen Netzwerke von fmpro. Der Know-how-Transfer und Erfahrungsaustausch findet sowohl über unsere verschiedenen Medien, die Fachveranstaltungen sowie die Fach- und Regionalgruppen statt.

Die vielfältigen und breiten Aktivitäten von fmpro werden unter anderem von vielen sehr engagierten Mitgliedern nebenberuflich mitgetragen. Wir bedanken uns bei allen diesen Mitgliedern herzlich für ihr aussergewöhnliches Engagement.

### Mitglieder

Mitgliederkategorie	Ende 2016	Ende 2017
Einzelmitglied in Ausbildung	30	24
Berufstätiges Einzelmitglied	640	617
Nicht-berufstätiges Einzelmitglied	69	70
Firmen mit 1–10 Mitarbeitenden	53	56
Firmen mit 11–100 Mitarbeitenden	93	96
Firmen mit 101–500 Mitarbeitenden	61	57
Firmen mit 501–2000 Mitarbeitenden	31	33
Firmen mit 2001 und mehr Mitarbeitenden	9	9
Ehrenmitglied	21	21
Gegenseitige Mitgliedschaft	4	4
<b>Total Mitglieder</b>	<b>1011</b>	<b>987</b>

2017 hat sich die Mitgliederzahl leicht rückläufig (–2.5%) entwickelt. Aktuell umfasst fmpro 251 Firmenmitglieder, 732 Einzelmitglieder und 4 gegenseitige Mitgliedschaften.

Bei den Firmenmitgliedern konnten wir einen leichten Zuwachs verzeichnen, während bei den Einzelmitgliedern ein Rückgang von 28 Personen registriert wurde. Die Fluktuation hat sich im Vergleich zu den Vorjahren abgeschwächt. Der leichte Trend zur Firmenmitgliedschaft hat einen negativen Effekt auf die reine Mitgliederzahl. Im Gegenzug erfassen wir über Firmenmitgliedschaften mehrere Personen im Unternehmen.

### Vorstand und Geschäftsstelle

An der GV 2017 wurden mit Karin Schaad (ISS), Cécile Gut (Alterszentrum Sumiswald) und Philipp Glogg (BLT) drei neu Vorstandsmitglieder gewählt. Mit diesen drei ausgewiesenen Branchenvertretern konnten wir den Vorstand in spezifischen Themen gezielt verstärken. Hans Burger (Holcim) hat auf die GV 2017 aus beruflichen Gründen den Rücktritt erklärt. Der Gesamtvorstand umfasst aktuell 9 Mitglieder, welche mit Herzblut fmpro steuern und weiterentwickeln.

Drehscheibe von fmpro ist die Geschäftsstelle, in der alle Fäden zusammenlaufen und die vielschichtigen Aktivitäten geplant, organisiert und abgewickelt werden.

### Finanzen

Die Jahresrechnung 2017 schliesst bei Kosten von CHF 1'515'014 und Erträgen von CHF 1'505'356 mit einem Verlust von CHF 9'658 ab.

Die Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung finden Sie bei der Jahresrechnung.

### **Bildung / Prüfungen**

Die Bildung ist der Grundpfeiler, auf der sich die Berufsbilder des FM und der Maintenance entwickeln und sich die Branche positioniert. Berufstitel unter der Bezeichnung Facility Management und Maintenance bestehen in der Schweiz erst seit rund 20 Jahren. Der Bedarf nach Fach- und Führungskräften in unserer Branche ist entsprechend gross. fmpro ist im dualen Schweizer Bildungssystem für die Höhere Berufsbildung in unserer Branche verantwortlich.

### Prüfungen

2017 konnten wir dem Markt insgesamt 359 neu diplomierte Führungs- und Fachkräfte auf den Ebenen Berufsprüfung (BP), Höheren Fachprüfungen (HFP) und Höheren Fachschulen (HF) zuführen:

178 Instandhaltungsfachleute (BP)

22 Instandhaltungsleiter/innen (HFP)

56 Leiter/innen in Facility Management (HFP)

25 Betriebsleiter/innen in Facility Management (HF)

78 Bereichsleiter/innen Hotellerie & Hauswirtschaft (BP)

Bei den Leiter/innen in Facility Management erreichten wir mit 63 Kandidaten einen absoluten Teilnehmerrekord. Der Höchstwert der Vorjahre lag bei 43 Kandidaten.

### Organisation und Projekte im Bildungsbereich

Die Umsetzung des neuen Prüfungskonzepts für die Instandhaltungsfachleute wird auf allen Ebenen vorangetrieben. Die Schulungspartner haben die Vorbereitungskurse nach neuem Konzept gestartet. Seitens Prüfungsorganisation von fmprow wurden Musterprüfungen im neuen Format entwickelt, die Modulprüfungskonzepte der Schulungspartner geprüft und die Qualitätssicherungskommission nach neuem Reglement konstituiert:

Bei der Neukonzipierung der höheren Fachprüfungen «Leiter/in in FM und Maintenance» wurde basierend auf den verschiedenen Analysen die Übersicht über die Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen erstellt und mittels einer Vernehmlassung deren Akzeptanz überprüft. Diese Übersicht über die Handlungskompetenzen bildet die zentrale Grundlage für die Ausarbeitung des neuen Konzepts. Aktuell wird das neue Prüfungsreglement erstellt, die Lernziele für die einzelnen Kompetenzen definiert sowie die Zulassung zu dieser Prüfung festgelegt.

Ein wesentlicher Schritt ist uns bei der Stärkung der Ressourcen im Bildungsbereich gelungen.

Seit August 2017 haben wir mit Markus Büttler einen Bildungsprojektleiter in einem Teilzeitpensum mandatiert. Dank dieser Bildungsprojektleitung können wir die vielen Bildungsprojekte konsequenter und professioneller vorantreiben.

Die Finanzierung dieses Mandats ermöglichen uns Unternehmen, die einen Bildungsbeitrag leisten. Wir bedanken uns herzlich bei Apleona, CBRE, DBU Facility Management und dem UniversitätsSpital Zürich, welche sich als erste Unternehmen bereit erklärt haben, dieses Engagement für die Stärkung der Höheren Berufsbildung im FM und der Maintenance einzugehen.

### **Regionale und fachliche Netzwerke**

fmprow fördert die Vernetzung sowie den fachlichen und sozialen Austausch innerhalb der Branche unter anderem über unsere fachlichen und regionalen Netzwerke.

### Regionalgruppen

Im 2017 durften wir die Regionalgruppe Romandie neu lancieren. Die lokale Verankerung über ein Westschweizer Leitungsteam bildet die Basis, dass fmpro eine sinnvolle und spürbare Aktivität in der französischen Sprachregion entwickeln kann. Zwei gut besuchte und hochklassige Events verhalfen der Regionalgruppe Romandie zu einem vollauf gelungenen Start.

Unsere vier Deutschschweizer Regionalgruppen Bern, Nordschweiz, Ostschweiz und Zentralschweiz haben mit einem vielseitigen und attraktiven Mix von Netzwerktreffen, Besichtigungen und Fortbildungen rund 400 Teilnehmer angesprochen.

Bei den Netzwerkveranstaltungen umfasst das Angebot regelmässige lose Treffen von Branchenvertretern wie der monatliche «Early Bird» im HB Zürich oder der neu lancierte «FAWO» (Feierabend / Austausch / Wissen Ostschweiz), welcher 2-monatlich in Wil / SG stattfindet. Ergänzend zu diesen Formaten haben die Regionalgruppen sechs Besichtigungen in Kombination mit Networking angeboten.

Zum Thema «Deklaration von Lebensmitteln» konnten wir in Bern, in der Nordschweiz und Zentralschweiz eine gemeinsam entwickelte Fortbildung in drei Regionen anbieten. Einzelne Fortbildungen wurden zusätzlich in Bern zum Thema IT-Unterstützung im FM sowie in der Nordschweiz zum Thema Submissionswesen durchgeführt.

### Fachgruppen

Unsere Fachgruppe «Technisches Gebäudemanagement» bietet zweimal pro Jahr einen spannenden Erfahrungsaustausch an und bietet Einblicke in Betriebe. In diesem Jahr war die Fachgruppe im ERZ Zürich sowie im iHomeLab in Luzern zu Gast.

Die Fachgruppe Reinigung hat im Frühjahr eine sehr gut besuchte Veranstaltung im Flughafen Zürich durchgeführt.

### Kompetenznetzwerk fmpro energy

- Standard Energiemanagement-Systeme für die Schweiz  
Die Entwicklung des neuen «Schweizer Standard für Energiemanagement-Systeme (EnMS)» wurde Mitte 2017 abgeschlossen. Mit diesem Standard wird Firmen der Aufbau und die Anwendung eines EnMS leichtgemacht. Der EnMS-Standard enthält Vorgaben für den Aufbau und Betrieb eines EnMS sowie konkrete Handlungsanweisungen. Vor der definitiven Markteinführung

folgt eine Pilotphase, in welcher der EnMS-Standard an unterschiedlichen Objekten getestet wird. Dieses Pilotprojekt wird erneut durch das BfE unterstützt.

- **Bildungsangebote Energiemanagement**  
Dieses Projekt umfasst die Entwicklung eines Weiterbildungsangebots für die FM-Branche als Ergänzung zur bestehenden Ausbildungslandschaft. Das Konzept wurde abgeschlossen und umfasst drei 2-Tages Kurse. Einen «Basiskurs», «Energiemanagement im laufenden Betrieb» sowie «Energiemanagement als Managementaufgabe». Das Konzept berücksichtigt das breit gefächerte Tätigkeitsfeld sowie die unterschiedliche Herkunft von Fach- und Führungskräften im Facility Management.

#### FM – Innovationen in Healthcare digital

Der Think Tank FM in Healthcare wird abgelöst durch die neue Plattform «FM Innovationen in Healthcare digital». Diese gemeinsame Initiative des IFM der ZHAW und fmpro wird vom KTI (Kommission für Technologie und Innovation des Bundes) unterstützt. Im ersten Schritt werden jährlich Fachveranstaltungen, sogenannte thematische Plattformen, durchgeführt. Mit neuen Formen der Tagungsgestaltung will die Plattform das Thema der Digitalisierung im FM vorantreiben und die Zusammenarbeit aller Player intensivieren.

#### **Veranstaltungen**

Neben den Veranstaltungsangeboten der Regional- und Fachgruppen führt fmpro als Gesamtverband die Generalversammlung mit anschliessender Fachtagung sowie den Instandhaltungstag durch. Zudem zeigte fmpro als Hauptpartner der Fachmesse «Maintenance» in Zürich zusammen mit Partnern auf dem Gemeinschaftsstand und Beiträgen im Forum eine starke Präsenz.

- **GV und Fachtagung – Bedeutung und Potenziale des Facility Management**  
An der 7. fmpro Generalversammlung fanden die Verbandsgeschäfte grosse Zustimmung. Die Fachtagung beleuchtete die volkswirtschaftliche Bedeutung des Facility Management innerhalb der Immobilienbranche über unterschiedliche Akteure der Immobilienwirtschaft. Die Podiumsdiskussion griff die Frage auf, welchen Mehrwert das FM der Gesamtbranche liefern kann und welche Potenziale zusätzlich erschlossen werden können.

- Nutzen und Nutzung von Zustandsdaten im Fokus des Instandhaltungstages  
Dieses Jahr war fmpro mit dem Instandhaltungstag im Flughafen Zürich zu Gast. Über Referate und Paneldiskussion wurde den Teilnehmern ein spannender Mix aus Grundlagen, konkreten Anwendungen und Innovationen zum Nutzen und zur Nutzung von Daten geboten. Die anschliessende Führung bot Einblick in die Energieversorgung des Flughafens.

### **Medien und Services**

#### fmpro service ist das führende Branchenmagazin

Das «fmpro service» hat sich als wichtigstes Branchenmedium etabliert. Wir stellen erfreut fest, dass unser Magazin qualitativ ein gutes Feedback erhält und an Bekanntheit zulegen konnte. Dies ist sicher auch ein Verdienst der Redaktionskommission und dem Chefredaktor Stefan Kühnis.

#### Neue Fachbücher für die Instandhaltung

fmpro erneuert die bestehenden Fach- und Branchenbücher für die Instandhaltung, welche auch für die Vorbereitungskurse der Berufsprüfung IHF nach neuem Reglement eingesetzt werden. Im Rahmen dieses Projekts werden 7 neue Fachbücher in Deutsch und Französisch erstellt. Das Projekt befindet sich im Verzug. Bisher sind die ersten beiden Bände erschienen.